



reformiert!,
2020, 264 Seiten, 15.0 x 22.5 cm,
ISBN 978-3-290-18319-6
CHF 33.00 - EUR 28,99
Lieferbar

«... zu dieser dauernden Reformation berufen»

Das Zweite Helvetische Bekenntnis: Geschichte und Aktualität

hg. von Martin Ernst Hirzel, Frank Mathwig

- Beiträge zur Bekenntnisgrundlage der deutschschweizerischen Reformation
- Reformierte Identität gestern und heute
- Zum 450-jährigen Jubiläum

Das Zweite Helvetische Bekenntnis, von Heinrich Bullinger 1561 verfasst und 1566 gedruckt erschienen, gilt als das bedeutendste Bekenntnis der deutschschweizerischen Reformation. Es fasst ihre theologischen Anliegen zusammen, verbindet die reformatorische Lehre mit der altkirchlichen Tradition und sucht die Einheit innerhalb des Protestantismus. Das Zweite Helvetische Bekenntnis wurde Bekenntnisgrundlage für einige Landes- und Nationalkirchen, gab aber auch Anlass zu theologischen und kirchlichen Auseinandersetzungen. Der Band zum 450-jährigen Jubiläum des Zweiten Helvetischen Bekenntnisses versammelt die Beiträge namhafter Expertinnen und Experten, die aus historischer und systematisch-theologischer Sicht der Geschichte und Aktualität des zentralen reformierten Bekenntnistexts nachgehen.

Martin Ernst Hirzel

Martin Ernst Hirzel, Dr. theol., Jahrgang 1965, ist Beauftragter Personalentwicklung Pfarrschaft bei den Reformierten Kirchen Bern-Jura-Solothurn.

Frank Mathwig

Frank Mathwig, Dr. theol., Jahrgang 1960, ist Titularprofessor für Systematische Theologie/Ethik an der Theologischen Fakultät Bern und Beauftragter für Theologie und Ethik der Evangelisch-reformierten Kirche Schweiz.